

Familiengottesdienst 3. Advent 2020
Thema: Der Engel bringt Maria die frohe Botschaft

Eingangslied: Wir sagen Euch an den lieben Advent

Kreuzzeichen

Einführung

Vieles hast du heute schon gehört. Gerade meine Stimme. Die Stimme der Eltern, Musik, viele Geräusche auf dem Weg hierher in die Kirche. Wenn du jetzt ganz leise wirst, dann hörst noch viel mehr.

Klangschale wird angeschlagen – es ist ganz still, bis der Ton verklungen ist;

Wenn wir ganz still werden, dann hören wir Neues. Heute hören wir von Maria, wie der Engel ihr eine Botschaft bringt. Für Maria geht etwas ganz Neues los.

Kyrie: Herr Jesus Christus, wir hören heute dein Wort. Öffne unsere Ohren. Herr erbarme dich
Herr Jesus Christus, du hast Wort des Lebens für uns. Öffne unsere Sinne. Christus erbarme dich.
Herr Jesus Christus, wir wollen dein Wort weiterschenken. Öffne unsere Herzen. Herr erbarme dich.

Tagesgebet:

Guter Gott, wir sind hier zusammengekommen, um dein Wort zu hören. Öffne unsere Ohren und Herzen für dich. Du schenkst uns Worte, die Mut machen, die uns die Angst nehmen, die uns froh werden lassen. Dafür danken wir dir, durch Christus unseren Bruder und Freund. Amen.

Evangelium: L 1, 26-38

Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazareth zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sagte: Sei gegrüßt, du Begnadete, der Herr ist mit dir. Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß zu bedeuten habe. Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria; denn du hast bei Gott Gnade gefunden. Du wirst ein Kind empfangen, einen Sohn wirst du gebären: dem sollst du den Namen Jesus geben. Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden. Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben. Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen, und seine Herrschaft wird kein Ende haben. Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen, da ich keinen Mann erkenne? Der Engel antwortete ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten. Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden. Auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar galt, ist sie jetzt schon im sechsten Monat. Denn für Gott ist nichts unmöglich. Da sagte Maria: Ich bin die Magd des Herrn; mir geschehe, wie du es gesagt hast. Danach verließ sie der Engel.

Gedanken:

Engel aus Holz + Flügel; auf Flügel werden die Botschaften geschrieben und dann an den Engel geheftet;

Ich stelle mir vor, Maria ist im Haus, bereitet vielleicht Essen vor, vielleicht macht sie sauber oder hängt ihren Gedanken nach;

Wer weiß, was sie gerade getan hat?

Plötzlich spricht sie jemand an – da würde ich auch erschrecken.

Ein Engel spricht sie an und bringt ihr eine Botschaft. Eine Botschaft, die ihr Leben verändert.

ein frohe, eine gute, eine schöne Botschaft – du wirst ein Kind bekommen.

Welche Botschaften würden mir guttun? Worüber würde ich mich freuen, wenn das einer zu mir sagt?

- ich bin bei dir
- ich mag dich
- ich helfe dir
- ich halte dich
- ich beschütze dich
- ich passe auf dich auf;

Gute und schöne Botschaften lassen uns leben. Sie tun uns gut. Und machen das Leben lebenswert. So gute Botschaft kann auch ich sagen!

Friedensgruß: Engel sagte zu Maria: Sei begrüßt, der Herr ist mit dir. Auch wir dürfen uns gegenseitig die Zusagen geben, dass der Herr mit uns. Das wir dem nächsten den Frieden Gottes wünschen. Wünschen wir uns den Frieden, schauen und lächeln uns an.

Fürbitten

eigene formulieren oder:

- Öffne unsere Ohren, damit wir hören, wo Freunde unsere Unterstützung brauchen.
- Öffne unsere Hände, dass wir mit anpacken um unsere Umwelt zu schützen.
- Öffne unsere Augen, damit wir sehen, für die Schönheit deiner Schöpfung.
- Öffne unseren Mund damit wir anderen von dir und Jesus erzählen.
- Öffne unsere Herzen, dass wir unserem Nächsten helfen.

Herr du bist immer offen für unsere Anliegen. Dafür danken wir dir durch Christus unseren Bruder und Herrn. Amen.

DANK-Lied:

Schlussgebet:

Lasst uns beten:

Guter Gott, in Maria hast du uns einen Menschen vor Augen gestellt, der sich ganz auf deine Botschaft einließ. Lass auch uns immer wieder offen sein für deine Worte. Worte die stärken, helfen und uns leben lassen. Dafür danken wir dir, durch Christus unseren Bruder und Herrn.

Segensgebet:

Segne uns.

Segne unsere Augen, damit wir aufmerksam durch deine Welt gehen.

Segne unsere Ohren, damit dein Wort unsere Herzen erreicht.

Segne unsere Lippen, damit wir deine Worte voller Freude weitersagen.

Segne uns.

So segnet und behütet uns der gütige und barmherzige Gott. Der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Amen.

